

## **Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 50/034/2007/2**

**Kreistag am 17.12.2007**

<p><b>Zu Punkt 17: Erstellung einer Integrationskonzeption für die im Kreisgebiet lebenden Menschen mit Zuwanderungsgeschichte</b> <b>- Antrag der CDU-Fraktion vom 10.05.2006</b> <b>- Antrag der SPD-Fraktion vom 05.11.2007</b></p>
--

KA Pätzold erläutert als Berichterstatter die Hintergründe und informiert über das Beratungsergebnis des Sozialausschusses.

KA Carraro stellt fest, dass aufgrund des hohen Zeitdrucks, unter dem die Konzeption gefertigt wurde, immer noch nicht alle Vorgaben aus der Sozialausschusssitzung in die Konzeption eingeflossen sind. Er schlägt vor, das Konzept heute in der vorgelegten Fassung zu verabschieden, in der Sitzung des Sozialausschusses am 14.01.2008 jedoch erneut darüber zu beraten. Er sagt zu, der Verwaltung und den anderen Fraktionen die noch offenen Punkte rechtzeitig zur Verfügung zu stellen.

KA Dr. Ibold macht deutlich, dass die Konzeption seiner Auffassung nach zunächst eine Grundlage bildet, die weiterentwickelt werden muss und bittet darum, dass auch die Abteilung Ausländerwesen verstärkt den Integrationsgedanken in ihrer Arbeit berücksichtigt.

### **Beschluss:**

Dem Rahmenkonzept der Kreisverwaltung Mettmann zur Ergänzung der Integrationsarbeit der kreisangehörigen Städte (Anlage 12) wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**